

Sonabend, 24. April 2004, 16.30 Uhr, Gleimhaus

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes für 2003
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung von Vorstand und Kassenführung
6. Neuwahl der Kassenprüfer
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Jahrestagung 2005
9. Aktion „Eine Rose für die Dichter 2004“
10. Verleihung der Ehrenmitgliedschaft
an Prof. Dietmar Grieser, Wien
11. Verschiedenes

19.00 Uhr, Parkhotel „Unter den Linden“

ABENDPROGRAMM

Gemeinsames Abendessen

Vortrag

*„K hoch zwei – Alfred Kerr und Karl Kraus,
Feuilletonisten von hohem Rang in der
Nachfolge Heinrich Heines“*

KARL BONGARDT, BERLIN

Geselliges Beisammensein

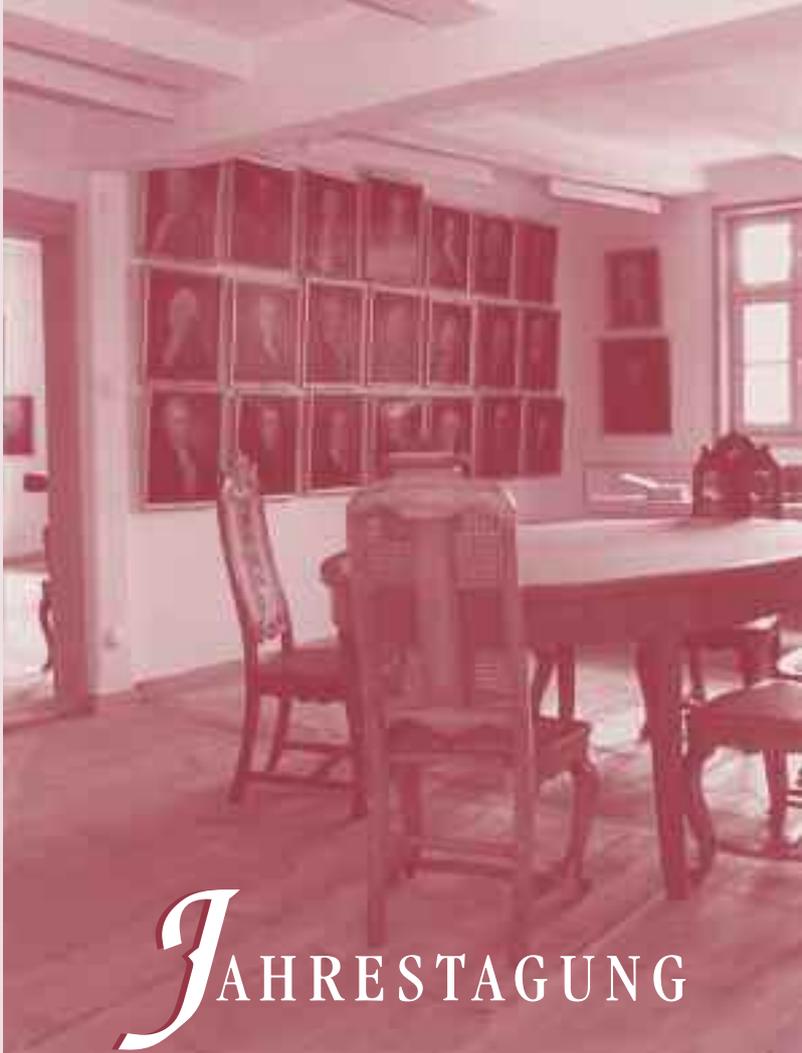
Sonntag, 25. April 2004, 10.00 Uhr, Gleimhaus

STADTRUNDGANG

*mit Besichtigung des Domplatzes, des jüdischen
Viertels in der historischen Altstadt sowie Besuch
von Gleims Grab am „Poetengang“.*

LEITUNG: DR. UTE POTT

Titel: Zeichnung F. Werner, 1875 · Layout Bartsch & Frauenheim, Nordhorn



JAHRESTAGUNG

*23. bis 25. April 2004
Halberstadt, Gleimhaus*

Literaturlandschaften e.V.

*„Gleim stand unter der Türe: so herzlich
wurd ich noch von keinem Gelehrten
empfangen ... Setz ihn Dir aus Feuer
und Offenheit und Redlichkeit und Mut
und preußischem Vaterlandseifer ... und
Sinn für jede erhöbte Regung zusammen
und gib ihm noch zum breitesten litera-
rischen Spielraum einen ebenso weiten
politischen: so hast Du ihn neben Dir.“*

*Jean Paul am 23. Juli 1798
aus Halberstadt an den Freund
Georg Christian Otto*

Freitag, 23. April 2004, 20.00 Uhr, Gleimhaus

ABENDPROGRAMM

Literarisch-musikalischer Abend bei Wein und Gesang

„DAS GLÜCK IST EINE LEICHTE DIRNE“

Lieder von und über Heinrich Heine

JÖRG KOKOTT (GITARRE, GESANG)

Preisträger des Chanson-Wettbewerbs „Zarah 2002“

Sonnabend, 24. April 2004, 10.00 Uhr, Gleimhaus

FÜHRUNG

*durch das Gleimhaus mit Vorstellung der Initiative
„Sachsen-Anhalt und das 18. Jahrhundert“ sowie
Besichtigung der Ausstellung „Werke von Gleim und
seinen Freunden in Drucken der Aldus-Press“.*

Sonnabend, 24 April 2004, 14.30 Uhr, Gleimhaus

FESTVERSAMMLUNG

„An den Schlaf“

GLEIM – VERTONT VON FRIEDRICH GOTTLÖB FLEISCHER

„An den Schlaf“

GLEIM – VERTONT VON JOHANN CHRISTOPH SCHMUGEL

Begrüßung

KARL KOCH

Vorsitzender des Vereins Literaturlandschaften e. V.

„Der Wirth und die Gäste“

GLEIM – VERTONT VON CARL PHILIPP EMANUEL BACH

Festvortrag

DR. UTE POTT

Direktorin des Gleimhauses

Gesellig-literarische Freundschaft.

Johann Wilhelm Ludwig Gleim und das kulturelle
Leben im 18. Jahrhundert.

„Melisse“

GLEIM – VERTONT VON UNBEKANNTEM KÜNSTLER

„Lied“

GLEIM NACH JOHANNES HADLAUB –

VERTONT VON JOHANN RUDOLPH ZUMSTEEG

Musik

KERSTIN PETTERSSON

UWE SOCHACZEWSKY

Nordharzer Städtebundtheater

16.00 Uhr, Kaffeepause